Marie von Ebner-Eschenbach
Evelyn Polt-Heinzl (Edited by)
Daniela Strigl (Edited by)
Ulrike Tanzer (Edited by)

LOTTI, DIE UHRMACHERIN. UNSÜHNBAR

Mit einem Vorwort und Kommentar von Evelyne Polt-Heinzl

Broschur, 392 Pages, 125 x 205
ISBN: 9783701717224
€ 18,00 incl. VAT

Release date: 24.09.2019

Ein erstaunlich modernes Frauenbild ist zu entdecken: In „Lotti, die Uhrmacherin“ greift die Autorin auf ihre eigene Ausbildung als Uhrmacherin zurück. Lotti, sozial und beruflich gefestigt, wird trotz Liebesverwicklungen als unabhängige, selbstbewusste Frau geschildert. Gräfin Maria Dornach in „Unsühnbar“ hingegen scheitert als „österreichische Effi Briest“ an den ungleichen Lebensoptionen, die die Gesellschaft den beiden Geschlechtern zugesteht. Während ihr Vater wie ihr späterer Verführer ein ausschweifendes Liebesleben genießt, bedeutet eine Verfehlung für die junge Frau den Zusammenbruch ihrer ganzen Welt. Mit kritischem Witz vermisst Ebner-Eschenbach die gesellschaftlichen Handlungsspielräume junger Frauen.

MARIE VON EBNER-ESCHENBACH

geboren 1830, gestorben 1916, geborene Freiin (später Gräfin) Dubský, war eine der bedeutendsten österreichischen Schriftstellerinnen. 1848 heiratete sie ihren Cousin Moritz von Ebner-Eschenbach. Sie schrieb zunächst zahlreiche Dramen, ab 1876 aber vor allem Prosa, mit den "Dorf- und Schlossgeschichten" (1883) gelang ihr der Durchbruch. In ihren letzten Lebensjahren erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, u.a. den ersten an eine Frau verliehenen Ehrendoktortitel der Universität Wien. Bei Residenz erschien 2014/2015 die vierbändige Leseausgabe.

EVELYN POLT-HEINZL (EDITED BY)

geboren 1960 in Braunau/Inn, Studium der Germanistik, Politikwissenschaft und Philosophie. Literaturwissenschaftlerin und Ausstellungskuratorin, zahlreiche Publikationen. Zuletzt erschienen: „Österreichische Literatur zwischen den Kriegen. Plädoyer für eine Kanonrevision“ (2012), „Bozena. Der Vorzugsschüler“ (2015) und „Erzählungen und Aphorismen“ (2015) (Hrsg.).

© 2025 RESIDENZ VERLAG GMBH

DANIELA STRIGL (EDITED BY)

born in Vienna in 1964, studied German language and literature, philosophy, history and theatre studies. Essayist, literary critic, teaches at the Institute for German Studies at the University of Vienna, was a member of the jury for the Ingeborg Bachmann Prize (Klagenfurt) and a member of the jury for the German Book Prize. Numerous prizes: Austrian State Prize for Literary Criticism 2001, Alfred Kerr Prize 2013, Berlin Prize for Literary Criticism 2015. Co-editor of the Ebner-Eschenbach-Edition. Most recently published by Residenz: "Berühmt sein ist nichts. Marie von Ebner-Eschenbach. Eine Biographie." (2016) and "Zum Trotz" in the series Unruhe bewahren (2025).

ULRIKE TANZER (EDITED BY)

geboren 1967 in Steyr, Studium der Germanistik und Anglistik. Leiterin des Brenner-Archivs an der Universität Innsbruck. Forschungsschwerpunkte: Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts, Briefedition, Literaturdidaktik. Zuletzt bei Residenz erschienen (Hrsg.).: „Erzählungen und Aphorismen“ (2015).

© 2025 RESIDENZ VERLAG GMBH